

**Praktikumsangebot der Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg**  
Projekt "ORTSBEGEHUNG – Stadtrecherchen zu Shoah und Täterschaft"

**Wir suchen zum 16. April 2012 eine/n Praktikantin/Praktikanten für die Projektarbeit zum Thema Nationalsozialismus und Antisemitismus. Die Dauer des Teilzeitpraktikums beträgt 3 Monate.**

Das Praktikum ist im Rahmen des Projektes "ORTSBEGEHUNG – Stadtrecherchen zu Shoah und Täterschaft" der Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg ausgeschrieben. Ziel des Modellprojekts ist die Förderung einer lokalen Auseinandersetzung mit NS-Täterschaft und Antisemitismus. Das Projekt ermöglicht es Jugendlichen, sich durch begleitete Rechercharbeiten in der lokalen Stadtgeschichte mit diesen Fragen aktiv auseinanderzusetzen und Diskussionen über das eigene Handeln in der Gegenwart anzustoßen. Im Rahmen des dreijährigen Projekts werden Bildungsbausteine für Rechercharbeiten mit Jugendlichen zu Shoah und Täterschaft in der lokalen Stadtgeschichte entwickelt.

Die Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg ist die parteinahe Stiftung von Bündnis 90/Die Grünen in Brandenburg. Sie ist Trägerin von politischer Bildung und engagiert sich für eine Gesellschaftspolitik nach ökologischen, sozialen und demokratischen Grundsätzen, fördert lokale und regionale Handlungsansätze in Brandenburg.

**Wir bieten:**

- die Möglichkeit, sich (teil)selbstständig in der Projektarbeit zu engagieren,
- Durchführung von Rechercharbeiten/Archivarbeit (u.a. Landeshauptarchiv, Stadtarchive) in Brandenburg,
- Kompetenzentwicklung im Bereich der Erarbeitung von pädagogischen Materialien,
- spannende Einblicke in die politische Bildungsarbeit der Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg,
- ein engagiertes, kleines Projektteam.

**Anforderungen:**

- Studierende der Geistes- und/oder Sozialwissenschaften, idealerweise Geschichte,
- Erfahrungen in der Archivarbeit,
- Kenntnisse in den Themenbereichen Nationalsozialismus, Shoah und Antisemitismus,
- Interesse an grünennaher, politischer Bildungsarbeit,
- sicherer Umgang mit moderner Kommunikationstechnik,
- Fähigkeit zu zielgerichteter, selbstständiger Arbeit.

Bewerbungen mit Anschreiben und Lebenslauf bitte an:  
Katharina Thanner  
[thanner@boell-brandenburg.de](mailto:thanner@boell-brandenburg.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms  
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.



Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg  
Werkstatt für politische Bildung e.V.

Dortstraße 52  
14467 Potsdam

T 03 31 - 20 05 78 - 0  
F 03 31 - 20 05 78 20

[www.boell-brandenburg.de](http://www.boell-brandenburg.de)  
[info@boell-brandenburg.de](mailto:info@boell-brandenburg.de)